

KIRCHGEMEINDEN

ZOLLIKOFEN | WOHLN | MÜNCHENBUCHSEE-MOSSEEDORF | MEIKIRCH | KIRCHLINDACH

EDITORIAL

Gottes Telefonnummer

Waren Sie schon einmal im Valle Morobbia, einem Seitental der Tessiner Magadino-Ebene?

Der Morobbia ist ein 12 Kilometer langer Nebenfluss des Ticino. Das Tal verläuft von Giubiasco bis hinauf zum San-Jorio-Pass und gewährt einen spektakulären Ausblick auf die Magadino-Ebene bis hin zum Lago Maggiore!

Wer in diesem Tal wandern geht, dem kann es passieren, dass er mitten im Wald oder auf einer Lichtung auf eine alte Telefonkabine trifft. Einige stehen dort, über das Tal verteilt. Funktionsunfähig erinnern sie uns an alte, längst vergangene Zeiten. Mensch wundert sich. Kein Anschluss, keine Bibliothek in der Nähe (wie in Hinterkappelen, wo die Bibliothek Bücher darin zum Mitnehmen anbietet). Manche Kabinen gänzlich leer, andere gefüllt mit alten Modellen von Telefonapparaten. Und alten Werbeplakaten der PTT in italienischer Sprache. Die fand man überall, zum Beispiel auch auf Zündholzbriefli.: «Non esitare, puoi telefonare», oder auf Deutsch:



«Zögern Sie nicht, anzurufen». Insgesamt: völlig aus der Zeit gefallen. Aber es bringt mich zum Nachdenken. Natürlich, über den immer schneller stattfindenden Kulturwandel. Oder auch über den Reiz völliger Nutzlosigkeit. Über

Schönheit im Gegensätzlichen. Ob sie sich verirrt hat, diese Telefonzelle? Ob es ein Kunstprojekt ist? Oder ganz banal ein Regenschutz für den Notfall? Und natürlich fällt mir der Vers aus dem Propheten Jeremia ein: «Rufe mich an, so will ich dir antworten und will dir kundtun grosse und unfassbare Dinge, von denen du nichts weisst.»

Stellen Sie sich vor, da wäre solch eine Telefonkabine in Ihrer unmittelbaren Nähe und sie hätten die Möglichkeit mit Gott zu telefonieren? Würden Sie bei ihm anrufen? Und was würden Sie ihm sagen? Nur schnell «Hallo»? Oder gäbe es wichtige Dinge zu besprechen? Die kurzen Ausrufe des Alltags: «Gott sei Dank» oder (wohl häufiger): «gopfer.....? Eine kurze Bitte um Hilfe? Oder wäre die Dankbarkeit grösser? Wäre es eher persönlich gefärbt, Ihr Telefongespräch? Oder doch grösstenteils philosophisch orientiert?

Vielleicht würden Sie sich beklagen über die momentane Weltlage, die

Flüchtlingsströme, den Krieg in der Ukraine, den Hunger auf der Welt, die ungleichen Chancen der einzelnen Menschen? Oder die Saläre der Manager, die steigenden Krankenkassenprämien und Lebensmittelpreise? Ist ja eigentlich ganz egal, Hauptsache Sie rufen an. Denn nichts ist so wichtig, wie der Kontakt. Und wie beim Telefon ist ja vielleicht auch gar nicht einseitig, dieses Telefongespräch. Denn möglicherweise antwortet er oder sie ja: in der Schönheit einer Blume, der Zärtlichkeit und Liebenswürdigkeit eines Menschen, im Lachen eines Kindes oder im Glück des Lebens. Jeremia 33,3: «Rufe mich an, so will ich dir antworten und will dir kundtun grosse und unfassbare Dinge, von denen du nichts weisst.» Non esitare, puoi telefonare, zögern Sie nicht, anzurufen.

HEINZ WULF, PFARRER IN WOHLN

PS: und wenn Sie in Not sind und die Nummer besetzt scheint, dann probieren Sie es mit dem menschlichen Ableger: Telefon 143, die «dargebotene Hand» hört Ihnen zu ... Oder jede andere Pfarramtsnummer ...

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

11. Juni: Abschiedsgottesdienst mit Pfarrerin Joanna Mühlemann
Seite 13

Flüchtlingssonntag mit kulinarischer Weltreise
Seite 15

Kohelet und Brecht in der Kirche
Seite 15

Wildblumenlabyrinth in Moosseedorf
Seite 17

Zäme-Gottesdienst
Seite 19

INHALT

| | |
|----------------------------|--------------|
| Zollikofen | Seiten 13/14 |
| Wohnen | Seiten 15/16 |
| Münchenbuchsee-Moosseedorf | Seiten 17/18 |
| Meikirch | Seite 19 |
| Kirchlindach | Seite 20 |

KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN



VIZEPRÄSIDENTIN KIRCHGEMEINDERAT: Véronique Kompis, 031 911 40 38
Pfarrkreis I: Joanna Mühlemann, 031 911 81 21
Pfarrkreis II: Simone Fopp, 031 911 98 84 | Pfarrkreis III: Sophie Kauz, 031 911 02 05
Altersarbeit: Antonia Köhler-Andereggen 031 911 71 41 | Sozialarbeit: Lisa Scherwey, 031 911 92 93
KUW Koordination: Sabine Eggmann, 031 911 71 78
Kinder- und Jugendarbeit: Cornelia Böttschi, 031 911 97 78
Sekretariat: Di, 8.30 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16 Uhr, Do 8.30 – 11.30 Uhr, 031 911 35 24,
info@refzollikofen.ch



Vielfarbig in den Morgen

Heute morgen, 7.57 Uhr an der Bushaltestelle Unterzollikofen. Es ist kühl. Wir stehen da und warten auf den Bus. Wir sind vielfarbig. Junge Erwachsene, die zur Arbeit fahren. Kinder aus der Kollektivunterkunft im Steinibach und ihre Mutter, zwei Jungen mit schwarzen Haaren und bleichen Gesichtern. Sie sehen noch müde aus. Ein Jugendlicher hört Musik mit Kopfhörern. Ein betagter Mann mit Hut kommt vorbei. Er möchte auf das Bähnli. Ein kleines Mädchen mit grossem pinkem Schulrucksack ist heute alleine unterwegs. Sonst wird sie von ihrem Vater begleitet. Ob er wohl krank ist? Oder fühlt sie sich schon sicher genug, alleine zur Schule zu fahren? Ihr Zopf ist ordentlich geflochten und sie hält konzentriert nach dem Bus Ausschau. Wo ist wohl heute die Mutter, die sich immer so lustige Spiele zusammen mit ihrem Jungen ausdenkt? Zwei Mädchen, Schwestern, die sich sehr ähneln, sind schon ganz wach. Sie entdecken die Welt und fragen ihren Vater Löcher in den Bauch.

Wir Erwachsene stehen meist schweigend. Die kurzen Minuten erlauben einen Austausch kaum. Was wohl die anderen heute am Arbeitsplatz erwartet? Der Bus kommt. Wir steigen ein. Und dann klingt ein warmes und freundliches: «Guete Morge!» durch den Lautsprecher. So vielfarbig wir sind und so unterschiedlich unser Alltag ist – wir freuen uns alle gleich über den warmherzigen Empfang in den Tag.

PFARRERIN SIMONE FOPP.

Senior:innenferien mit der Kirchgemeinde: Wir freuen uns auf Sie!

Vom 10. bis 17. September können Sie den Bäderkurort Bad Krozingen geniessen. Hier finden sich Gärten, kulturelle Anlässe und ein Kurbad. Und wir bieten ein abwechslungsreiches Programm.



So wollen wir die Stadt Staufen besuchen, die Goethe zu seinem «Faust» inspirierte. Während einer Ganztagestour entdecken wir die Römischen Bäder in Badenweiler und geniessen vom Belchengipfel den traumhaften Ausblick bis zum Mont Blanc.

Natürlich geniessen wir den Ort Bad Krozingen selbst, gestalten die Zeit mit Baden, Wellnessen, Spazieren, Käfele und Kömerle. Brauchen Sie neben dem angebotenen Ferienprogramm mehr (Ruhe-)Zeit für sich, dann nehmen Sie sich diese einfach.

Die gemeinsamen Mahlzeiten, die Morgenfeiern, das Gedächtnistraining und der Aabesitz strukturieren unsere Tage. Die Küche verwöhnt uns mit abwechslungsreichen Ge-



richten und beachtet gesundheitsbedingte Ernährungsanpassungen (Gluten- oder Lactoseintoleranz, Diabetes).

Die Talons für die Anmeldungen liegen im Kirchgemeindehaus auf.

Der Vortreff findet statt am Donnerstag, 29. Juni von 14.30 bis 16.30 Uhr im Saal des Kirchgemeindehauses.

ANTONIA KÖHLER-ANDEREGGEN UND BEGLEITTEAM SENIOR:INNENFERIEN.

Einladung zum Abschiedsgottesdienst von Pfarrerin Joanna Mühlemann

Sonntag, 11. Juni, 10 Uhr, in der Reformierten Kirche Zollikofen
Wir feiern miteinander Gottesdienst, den Pfarrerin Joanna Mühlemann zusammen mit Gigliola Di Grazia unter Mitwirkung des Kirchgemeinderats und des Teams gestaltet. Joanna Mühlemann wird sich in diesem Gottesdienst von Zollikofen verabschieden. Im Anschluss bietet sich die Gelegenheit, bei einem Apéro persönlich «Auf Wiedersehen» zu sagen.

Anmeldung zum Apéro bis am 2. Juni bei: Sekretariat Kirchgemeinde, 031 911 35 24, info@refzollikofen.ch.



GOTTESDIENSTE

- Juni**
 Fr 2. 17 Uhr **Vesper einmal anders ... im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen mit der Clownin Melia** und Pfarrerin Simone Fopp.
 So 11. 10 Uhr **Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrerin Joanna Mühlemann** mit Pfarrerin Joanna Mühlemann (siehe auch Seite 13).
 Di 13. 16 Uhr **Gottesdienst im Alterszentrum Bernerrose** mit Pfarrerin Sophie Kauz.
 So 18. 10 Uhr **Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag** mit Pfarrerin Sophie Kauz.
 So 25. 10 Uhr **Gottesdienst mit Taufen** mit Pfarrerin Elisabeth Kiener-Schädli.
 Di 27. 16 Uhr **Gottesdienst im Alterszentrum Bernerrose** mit Pfarrerin Sophie Kauz.

SENIOR:INNEN

Café Kastanienbaum
Donnerstag, 1., 8. und 22. Juni, 14.30 – 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Antonia Köhler-Andereggen und Team laden ein zu Mundartlesung und Beisammensein.

ZEDER – Zeichen der Erinnerung
Donnerstag, 1. Juni, 17.30 Uhr, Gemeindehaus Zollikofen. Nach der Lesung von Texten von Verdingkindern im Café Kastanienbaum besteht die Möglichkeit die **Einweihung der Gedenktafel** und die **Ausstellung** im Gemeindehaus zu besuchen.

Gemeinsames Frühstück
Dienstag, 6. Juni, 9 – 11 Uhr im Kirchgemeindehaus. **Thema «Beim Namen nennen»**. Mit Zmorge. **Anmeldungen bis Freitag, 2. Juni** an: Antonia Köhler-Andereggen.

Spielend älter werden
Montag, 12. Juni, 14 – 17 Uhr, im Kirchgemeindehaus. **Ökumenischer Spielnachmittag**. Info: D. Lastric, 031 350 14 38.

Ökumenische Fahrt ins Blaue
Donnerstag, 15. Juni, 9.15 – ca. 17.30 Uhr. Tagesausflug mit überraschendem Ziel. Organisiert von der ref. und kath. Kirchgemeinde. Es braucht eine Anmeldung. Anmeldeunterlagen liegen im Kirchgemeindehaus auf. Leitung: Sophie Kauz, Pfarrerin; Dubravka Lastric und Antonia Köhler-Andereggen, Sozialarbeiterinnen.

bewegt begegnen bewegt
Samstag, 17. Juni, Treffpunkt: 13.10 Uhr, Unterzollikofen RBS. **Besuch «Beim Namen nennen» / offene kirche bern (Heiliggeistkirche)** Am «Gemeinsamen Frühstück» vom 6. Juni schreiben wir Namen auf Stoffstreifen und vertiefen das Thema mit Gedichten und Texten. Am 17. Juni bringen wir diese Stoffstreifen nach Bern, inkl. Teilnahme am Nachmittagsprogramm. «Beim Namen nennen» ist eine Aktion der offenen kirche bern. Kosten: Kollekte plus ind. Reisekosten. Leitung/Anmeldung: Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41.

GEMEINDE- UND GRUPPENANLÄSSE

02.06.23
LANGE NACHT DER KIRCHEN
 REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN
Ein Programm «Zwischen Himmel und Erde» von 17 bis 22.30 Uhr in/vor der Kirche
 Details: www.refzollikofen.ch oder www.langenachtderkirchen.ch

In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation
Donnerstag, 1., 8., 15., 22. und 29. Juni, 12.15 – 13 Uhr im Kirchgemeindehaus. Info: Simone Fopp, 031 911 98 84.

Kleidersammlung
Montag, 5. Juni, 14 – 16 Uhr im Kirchgemeindehaus. Infos: Marianne Gysin, 031 911 68 66.

5. Abendmusik
 Sonntag, 25. Juni, 19.30 Uhr, in der Kirche
LuzernQuartett
 Mikayel Zakaryan, Violine
 Izabela Iwanowska, Violine
 Valentina Ruffieux, Viola
 Lukas Raaflaub, Violoncello
 Werke von Mozart, Beethoven und Komitas, armenische Volkslieder
 Eintritt frei – Kollekte.

Meditatives Tanzen
Samstag, 10. Juni, 14.30 – 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. **Anmeldung bis 7. Juni** bei Ruth Businger, 031 911 19 72.

Sonntigssträff
Sonntag, 18. Juni, 12 Uhr im Kirchgemeindehaus. **Gemeinsames Mittagessen und Zusammensein für Jung und Alt**. Menü (Fr. 14.– Erwachsene / 7.– Kinder). Details auf www.refzollikofen.ch und im MZ. Infos, An- und Abmeldungen bei Simone Kolly, 077 445 33 28.

KINDER UND JUGENDLICHE

Samsti-Kids-Club
Samstag, 17. Juni, 10 – 14.30 Uhr, «Wald-Zeit». Treffpunkt bei der Schäre. Wir erleben den Wald, machen ein Feuer zum Grillieren, sind kreativ mit Waldmaterialien, spielen gemeinsam. Inkl. Mittagessen. **Waldtaugliche Kleidung/ Schuhe anziehen** (Zecken = lange Kleidung!). Nur bei gutem Wetter. Info: am 16. Juni. Kosten: 10.- pro Kind. Leitung: Simone Kolly/ Cornelia Bötschi. Info/**Anmeldung bis 13. Juni** bei: C. Bötschi, 079 784 86 59.

Kids Urban Dance
Montag, 5., 12., 19. und 26. Juni im Kirchgemeindehaus. **8 – 9 Jahre: 19 – 19.45 Uhr / 10 – 12 Jahre: 19.45 – 20.30 Uhr**. Tanzen von verschiedenen Stilen zu moderner Musik. **Leitung:** Lea Zanelli und Mascha Röth. **Kosten:** 5.- pro Stunde. Info/Anmeldung bei: Cornelia Bötschi, 079 784 86 59.

Die neue Organistin stellt sich vor



Mein Name ist Gigliola Di Grazia und ich werde ab 1. Juni in der Kirchgemeinde Zollikofen meine Stelle als Organistin antreten. Die Rolle einer Organistin einer Kirchgemeinde geht weit über das Spielen der Orgelmusik im Gottesdienst hinaus. Eine Organistin ist ein Bestandteil der Kirchgemeinde und erfüllt eine Vielzahl von Aufgaben, die dazu beitragen, das spirituelle Leben und die Gemeinschaft in der Kirche zu unterstützen und zu stärken.

Ich empfinde es als Privileg, Teil eines so wichtigen Aspekts des spiritu-

ellen Lebens unserer Kirchgemeinde zu sein und freue mich darauf, meine Liebe zur Kirchenmusik zu teilen und diese Musik in den verschiedensten Spielarten zur Ehre Gottes erklingen zu lassen.

Als Musikerin bringe ich meine Erfahrung und mein Wissen über verschiedene Stile und Formen der Musik in die Gestaltung des Gottesdienstes ein: Aus regionalen Volksliedern, Filmmusik und Kompositionen, die die zartesten und innersten Seiten unserer Seele treffen. Musik kann Emotionen ausdrücken, die schwer in Worte zu fassen sind und die Menschen auf einer tiefen Ebene berühren und verbinden.

Wenn die musikalische Gestaltung eine Einheit mit dem Gottesdienst bildet, wird dieser zu einem besonderen Fest, das für alle Mitwirkenden zu einem erfüllenden Erlebnis wird.

Als gebürtige Neapolitanerin bringe ich immer Temperament und Begeisterung in die kirchlichen Anlässe mit. Ich bin gespannt darauf, Sie bald persönlich kennenzulernen! **GIGLIOLA DI GRAZIA, ORGANISTIN.**

bewegt begegnen bewegt: Besuch von «Beim Namen nennen»

Zollikofen wird Teil der Aktion «Beim Namen nennen» der offenen kirche bern. Namen auf Stoffstreifen erinnern an Menschen, die auf der Flucht starben.

Die Aktion «Beim Namen nennen – über 51'000 Opfer der Festung Europa» gedenkt seit 2019 den Menschen, die auf dem Weg nach Europa gestorben sind und protestiert gegen ihren Tod. Am Flüchtlingsstag lesen wir ihre Namen, schreiben sie auf weisse Stoffstreifen und hängen diese an die Fassade der Heiliggeistkirche. 2021 wurden die 44'000 Stoffstreifen zu zehn schön gebundenen Büchern zusammengenäht.

Im Rahmen des «Gemeinsamen Frühstücks» vom 6. Juni schreiben



wir Namen auf Stoffstreifen und vertiefen das Thema «Beim Namen nennen» mit ausgewählten Gedichten und Texten.

Am Samstag, 17. Juni, bringen wir unsere beschrifteten Stoffstreifen nach Bern und nehmen am Nachmittagsprogramm teil.

Treffpunkt: 17. Juni, 13.10 Uhr Unterzollikofen RBS

Leitung/Anmeldung bei: Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41, antonia.koehler@refzollikofen.ch.

Kosten: Kollekte plus individuelle Reisekosten.
ANTONIA KÖHLER-ANDEREGGEN, ALTERSARBEIT.

Adieu Thérèse



Thérèse Gugger war seit dem 1. April 2015 Finanzverwalterin unserer Kirchgemeinde. Auf Ende Mai tritt Sie nun von Ihren Aufgaben zurück.

Mit ihrem grossen Fachwissen und ihrer Kompetenz war sie für uns in Sachen Finanzen eine zuverlässige Stütze und stand den Mitarbeitenden und dem Kirchgemeinderat gerne bei allen finanziellen Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Während ihrer Zeit als Finanzverwalterin wurde das Rechnungsmodell von HRM I auf HRM II umgestellt. Thérèse war bei dieser Umstellung massgeblich beteiligt und die Umstellung konnte erfolgreich durchgeführt werden. Auch der Wechsel der Buchhaltungs-

software war mit grossem Aufwand und viel Arbeit verbunden. Sie hat diesen Wechsel mit Bravour gemeistert und brachte die erforderliche Geduld mit. Wir danken Thérèse herzlich für ihr grosses Engagement und ihren Einsatz für unsere Kirchgemeinde.

Liebe Thérèse, wir wünschen dir auf deinem weiteren Lebensweg und dem bevorstehenden neuen Lebensabschnitt von Herzen alles Gute und Gottes Segen. **IM NAMEN DES KIRCHGEMEINDERATS UND DES TEAMS, SABRINA SERRANO, LEITERIN ADMINISTRATION.**

AMTSWOCHEN ABDANKUNGEN

30. Mai – 2. Juni
Pfarrerin Sophie Kauz
 6. – 9. Juni
Pfarrerin Joanna Mühlemann
 13. – 16. Juni
Pfarrer Klaus Stoller
 20. – 23. Juni
Pfarrer Klaus Stoller
 27. – 30. Juni
Pfarrer Klaus Stoller

Für persönliche, seelsorgerliche Dienste gelten nach wie vor die drei Pfarrkreise (siehe: www.refzollikofen.ch).

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

- Bestattungen**
 5. April
 Margrith Oesch, geb. 1929
 Jegenstorf
 26. April
 Urs Ernst Walther, geb. 1929
 Lüfterweg

REDAKTION

Paola Kobelt und Sophie Kauz, Lindenweg 3, info@refzollikofen.ch, 031 911 35 24, www.refzollikofen.ch.

KOLLEKTEN

Gottesdienstkollekten April

| | |
|-------------------------------|--------|
| 2. Int. Oeku. Organisationen | 236.80 |
| 7. ACAT | 210.05 |
| 9. HEKS Bfa | 309.20 |
| 16. Verein Ramallah | 221.70 |
| 23. suchttherapie bärn | 254.00 |
| 30. Verein Kirche Eheberatung | 125.25 |

Von Bestattungen

| | |
|--------------------------|---------|
| Glückskette | 387.30 |
| Blindenschule Zollikofen | 1246.05 |

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Datum: Dienstag, 6. Juni 2022
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Kirchgemeindehaus Zollikofen, Lindenweg 3

Traktanden

- Aus der Kirchgemeinde
 - Jahresrechnung 2022, Genehmigung
 - Wahlen
 - 3.1. Wahl Kirchgemeindepräsidium für die laufende Amtsperiode 2020 – 2023
 - 3.2. Wahl Mitglied Kirchgemeinderat für die laufende Amtsperiode 2020 – 2023
 - Anstellung Pfarrperson; Orientierung
 - Kirche; Ersatz Gasheizung; Orientierung
 - Aus der Synode
 - Verschiedenes
- Anschließend Apéro

Die Unterlagen zu Traktandum 2 können im Sekretariat der Ref. Kirchgemeinde, Lindenweg 3, Zollikofen eingesehen oder unter www.refzollikofen.ch heruntergeladen werden. Das Stimmregister liegt während der Versammlung auf.

Kirchgemeinderat Zollikofen, 26. April 2023